



PROGRAMMHEFT

FILMKLANG

FESTIVAL

5.2.26
- 8.2.26

Göppingen

www.filmklang-festival.de



Grußworte

Alex Maier | Oberbürgermeister



Liebes Festivalpublikum,

Film ist nicht nur das, was wir sehen – er ist das, was uns verbindet. Das Filmklang Festival zeigt Jahr für Jahr, wie kraftvoll die Begegnung von Bild und Musik sein kann. Diese besondere Form des Erzählers berührt, fordert heraus und eröffnet Perspektiven, die wir in unserem Alltag oft übersehen. Ich erinnere mich gut an die letztjährige Eröffnung hier im Staufen Kino: an diese besondere Atmosphäre, wenn der Kinosaal bis auf den letzten Platz gefüllt ist und ein ganzes Publikum gleichzeitig innehält. Genau diese Momente machen für mich den Reiz dieses Festivals aus. Sie zeigen, dass Kultur nicht Luxus ist, sondern ein Ort, an dem wir miteinander ins Gespräch kommen – gerade in Zeiten, die von Unsicherheit geprägt sind. Umso mehr freut es mich, dass das Festival 2026 erstmals in Kooperation mit den Stauferfestspielen stattfindet und damit ein starkes kulturelles Zeichen aus Göppingen heraus setzt. Ebenso ist es ein bedeutender Schritt, dass das Land Baden-Württemberg das Festival zum ersten Mal fördert – ein sichtbares Zeichen für den wachsenden Stellenwert dieses Formats.

Mein herzlicher Dank gilt allen, die mit Leidenschaft, Zeit und Mut dieses Festival möglich machen. Sie bereichern unsere Stadt weit über die Festivaltage hinaus. Lassen Sie sich überraschen, inspirieren – und berühren.

Ihr Oberbürgermeister Alex Maier

A handwritten signature in black ink.



Benjamin Beck | Staufer Festspiele

Liebes Festivalpublikum,

Film und Musik besitzen eine besondere Kraft: Sie sprechen unmittelbar an – über Bilder, Klänge und Emotionen. Genau an dieser Schnittstelle setzt das Filmklang Festival an – und genau dort fühlen wir uns als Staufer Festspiele seit jeher zu Hause.

Dass wir das Filmklang Festival in diesem Jahr erstmals als Partner begleiten dürfen, freut uns sehr. Die Verbindung von filmischem Erzählen und musikalischer Gestaltung entspricht unserem künstlerischen Selbstverständnis: Kultur entsteht dort, wo Disziplinen sich begegnen und Neues wagen.

Das Filmklang Festival bereichert Göppingen um ein Format, das Neugier weckt, Perspektiven öffnet und den Dialog sucht. Wir danken allen Beteiligten für Mut, Leidenschaft und Professionalität – und wünschen dem Publikum intensive, inspirierende und klangvolle Festivaltage.

Ihre Staufer Festspiele Göppingen

Donnerstag, 5.2.26

**19:00 Eröffnungsfilm:
No Hit Wonder + Livemusik**

Freitag, 6.2.26

**10:00 Schulvorstellung:
Der letzte Walsänger**
16:00 VIKA! + Filmgespräch
**18:30 Nachwuchswettbewerb
+ Dating Planet A**
21:00 KREATOR – Hate and Hope

Samstag, 7.2.26

14:00 Songs for Joy + Filmgespräch
17:00 Köln 75 + Filmgespräch
19:45 SORDA- Der Klang der Welt
**22:00 Kultfilmnacht:
Depeche Mode: M**

Sonntag, 8.2.26

**11:00 Primadonna or nothing
+ Filmgespräch
+ Mittagsimbiss mit Livemusik**
14:00 Broken Voices OmU
**16:30 Der Kinoerzähler
+ Filmgespräch**
**19:00 Preisverleihung
+ Mit Liebe und Chansons**

SPIELEZEITEN

Donnerstag, 5.2.26 | 19:00

No Hit Wonder

(D 2025, 118 min)

Spielfilm - FSK: 12

Regie: Florian Dietrich



Daniel war mal ganz oben, alle haben seinen Song gesungen. Mittlerweile will ihn nicht mal das Dschungelcamp noch haben. Dr. Lissi Waldstett bietet ihm einen Deal: Alles, was er tun muss, ist, mit ihr eine Gruppe einsamer Menschen glücklich zu machen. Ausgerechnet durch Singen.

Freitag, 6.2.26 | 10:00

Der letzte Walsänger

(D, Tschechien, Kanada 2026, 91 min)

Schulvorstellung - FSK: 6

Regie: Reza Memari



Vincent, ein jugendlicher Buckelwal, ist der verwaiste Sohn des letzten Walsängers, dessen magisches Lied einst die Ozeane beschützte. Als der monströse Leviathan aus einem schmelzenden Eisberg ausbricht und mit seiner giftigen Tinte alles Leben in den Meeren bedroht, muss Vincent sein eigenes Lied finden, um die Gefahr zu stoppen.

FILME

Freitag, 6.2.26 | 16:00

VIKA!

(Polen, D, Finnland 2023, 74 min)

Dokumentarfilm - FSK: 0 - mit Filmgespräch

Regie: Agnieszka Zwiefka



Die 84-jährige DJ Vika ist ein Star der Warschauer Nachtclubs. Charismatisch und farbenfroh weigert sie sich, alt zu werden. Aber kann das ewig so weitergehen?

Freitag, 6.2.26 | 18:30

Dating Planet A

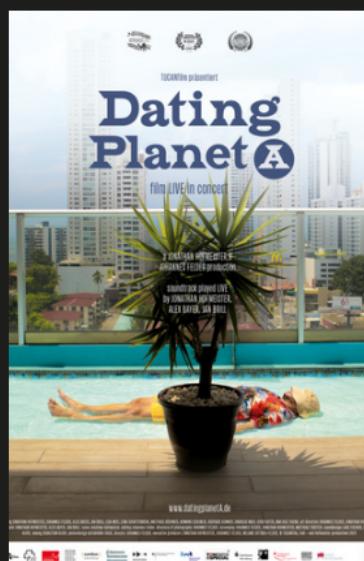
(D 2023, 60 min)

Konzert

Regie, Produktion: Johannes Felder

Musik, Produktion: Jonathan Hofmeister

Davor: Nachwuchswettbewerb



Dating Planet A ist Kinoabenteuer und Konzerterlebnis zugleich – ein poetisches, teils humorvolles Experiment über die Beziehung zwischen Mensch und Natur. Mit **LIVE** gespielter Filmmusik entführt der Film das Publikum zu fernen und magischen Orten eines Planeten, der sich Erde nennt.

Freitag, 6.2.26 | 21:00

KREATOR – Hate and Hope

(D 2025, 110 min)

Dokumentarfilm - FSK: 12

Regie: Cordula Kablitz-Post



Für ihre Fans weltweit sind sie Götter, aber ihre Musik scheint vom Teufel besessen – aggressiver, schneller, kompromissloser als andere. Der Film erzählt erstmalig die vierzigjährige Geschichte der gefeierten Metaller. Damals wie heute stellen sie sich gegen den Hass und die Abgründe unserer Gesellschaft.

Samstag, 7.2.26 | 14:00

Songs for Joy

(D 2025, 105 min)

Dokumentarfilm - FSK: 0 - mit Filmgespräch

Regie: Jan Becker



Das Portrait eines außergewöhnlichen Theaterprojekts: „Wir vertonen Eure Texte!“ riefen die beiden Musiker Carsten »Erobique« Meyer und Jacques Palminger in die Hamburger Veddel hinein, und die Texte kamen. Und mit ihnen kamen die vielfältigen Geschichten und Seelenzustände der Leute, die dort leben.

Samstag, 7.2.26 | 17:00

Köln 75

(D 2025, 115 min)

Spielfilm - FSK: 12 - mit Filmgespräch

Regie: Ido Fluk



Es ist die mitreißende und wahre Geschichte der rebellischen 18-jährigen Vera Brandes. Gegen den Willen ihrer konservativen Eltern bucht sie 1975 auf eigenes Risiko das Kölner Opernhaus, um Keith Jarrett für ein Konzert nach Köln zu holen. Sie weiß es noch nicht, aber das Ergebnis ist eines der populärsten Kunstwerke des 20. Jahrhunderts: Keith Jarretts „The Köln Concert“.

Samstag, 7.2.26 | 19:45

SORDA – Der Klang der Welt

(Spanien 2025, 99 min)

Spielfilm - FSK: 12

Regie: Eva Libertad



Die gehörlose Ángela und ihr hörender Partner Héctor bekommen ein Kind. Ángela muss lernen, ihr Kind in einer Umgebung großzuziehen, die nicht für sie gemacht zu sein scheint.

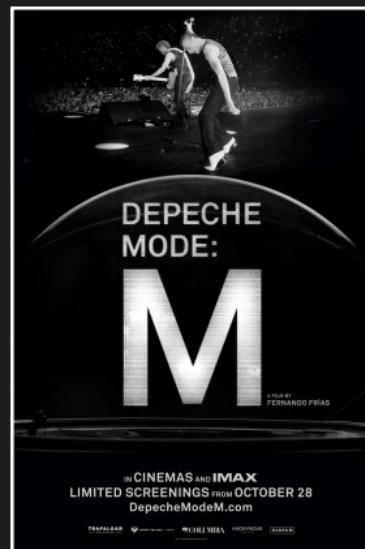
Samstag, 7.2.26 | 22:00

Depeche Mode: M

(Großbritannien, USA, Mexiko 2025, 99 min)

Konzertfilm - FSK: 6 - Kultfilmnacht

Regie: Fernando Frias



Der Konzertfilm begleitet die Band „Depeche Mode“ während ihrer „Memento Mori“-Tour 2023 nach Mexiko-Stadt, wo sie von 200.000 Fans erwartet wird. Spektakuläre Konzertausschnitte mischen sich mit intimen Archivaufnahmen und filmischen Elementen. So wird der Zusammenhang zwischen der Musik und den mexikanischen Traditionen offenbar.

Sonntag, 8.2.26 | 11:00

Primadonna or nothing

(D 2025, 93 min)

Dokumentarfilm - FSK: 0 - mit Filmgespräch

Regie: Juliane Sauter

Anschließend: Mittagsimbiss im Foyer mit Livemusik



Der Film begleitet drei Sängerinnen auf ihrem Weg und beobachtet die Hingabe und Leidenschaft, die die Opernwelt von ihnen fordert. Ein intimes Porträt über den Traum, nach den Sternen zu greifen.

Sonntag, 8.2.26 | 14:00

Broken Voices

(Tschechien 2025, 106 min)

Orginal mit deutschen Untertiteln

Spieldfilm - AE: ab 12 Jahren

Regie: Ondřej Provazník



Anfang der 1990er Jahre in Tschechien. Die 13-jährige Karolína erhält einen Platz in einem weltberühmten Mädchenchor. Ihre Stimme erregt bald die Aufmerksamkeit des Chorleiters Machá. Er weckt ihren Stolz, doch vor einem Konzert in New York kommt es zum Eklat.

Sonntag, 8.2.26 | 16:30

Der Kinoerzähler

(D 1992/93, 98 min)

Spieldfilm - FSK: 12 - mit Filmgespräch

Regie: Bernhard Sinkel



Deutschland in den 1930er-Jahren: Ein betagter Kinoerzähler (Armin Müller-Stahl), dessen Aufgabe darin bestand, während der Vorführung von Stummfilmen live die Handlung für das Publikum zu kommentieren, erkennt, dass seine Kunstform mit dem Aufkommen des Tonfilms zunehmend in Vergessenheit gerät.

Sonntag, 8.2.26 | 19:00

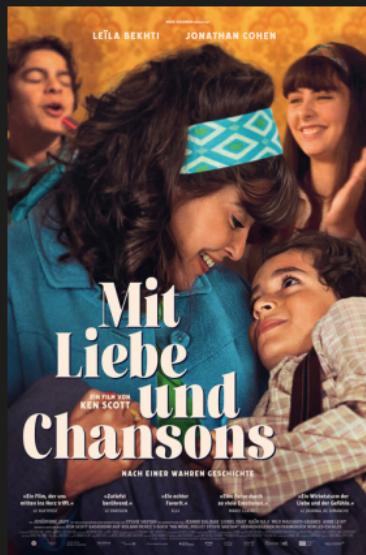
Mit Liebe und Chansons

(Frankreich 2025, 104 min)

Spelfilm - FSK: 0

Regie: Ken Scott

Davor: Preisverleihung des Publikumspreises



Paris in den 1960er Jahren: Esther Perez bringt ihr sechstes Kind zur Welt, den kleinen Roland. Er wird mit einer Fehlbildung am Fuß geboren. Die Ärzte sind sich sicher, dass Roland niemals richtig laufen wird. Doch Esther glaubt an das Glück und an die Magie französischer Chansons.

FREITAG, 6.2.25 | 18:30

NACHWUCHSWETTBEWERB

Wir haben die Nachwuchsfilmer*innen aus der Region aufgerufen, uns ihre Kurzfilme rund um das Thema Musik zu schicken. Wählen Sie an diesem Abend aus den fünf nominierten Produktionen ihren Favoriten! Die Preisverleihung für den Nachwuchswettbewerb findet im Anschluss statt.

SONNTAG, 8.2.26 | 19:00

PREISVERLEIHUNG

Filmklang kürt den Sieger des Publikumspreises.



S P E C I A L

**Tickets für alle Veranstaltungen
erhalten Sie unter:
www.staufen-movieplex.de**



**Ticketpreise: 10,- € | Ermäßigt: 9,- €
Kinder unter 12: 7,50 €
Ticketpreis Eröffnung inkl. Freige-
träck und Rahmenprogramm: 15,- €
Festivalticket: 65,- €**

**Die Namen der anwesenden Film-
schaffenden und Künstler*innen
erfahren Sie immer aktuell auf
unserer Webseite:
www.filmklang-festival.de**

Veranstalter:
**Staufer Festspiele gGmbH Göppingen in
Kooperation mit dem Staufenkino,
Poststr. 36,
70733 Göppingen**

STAUFERfestspiele



**Verantwortlich für das Programm
und den Inhalt des Programmheftes:
Helga Reichert**

OS
O
N
F
I

A vertical column of large, stylized, blocky letters spelling out "OS", "O", "N", "F", and "I" from top to bottom, likely representing the names of the festival's partners or sponsors.

WIR DANKEN

